

Erinnerung – Gedenken – Mahnung

9. November 2022, 18.00 Uhr

Rosa-Abraham-Platz, Hembergstraße, Worpswede



Am 9. / 10. November 1938 erreichten die staatlich gelenkte antijüdische Propaganda und mörderische Rassenideologie der Nationalsozialisten einen Höhepunkt: SA-Männer, NS-Parteifunktionäre sowie deren Anhänger zerstörten unzählige Synagogen, Bethäuser und jüdische Friedhöfe. Tausende Geschäfte und Wohnungen jüdischer Familien wurden gestürmt und geplündert. Menschen jüdischen Glaubens wurden ermordet. Mindestens 30 000 Juden und Jüdinnen wurden in die Konzentrationslager Dachau, Buchenwald und Sachsenhausen deportiert.

Gegen das Vergessen! Wir wollen immer wieder neu daran erinnern, wie sich Unmenschlichkeit Bahn gebrochen hat. Wachsam bleiben dafür, dass nicht wieder Menschengruppen mitten unter uns gedemütigt und verfolgt werden. Gerade in aktuellen Krisenzeiten sollten wir uns bewusst machen, wie schnell Diskriminierung, Hass, Antisemitismus und Rassismus in mörderischer Gewalt einen Höhepunkt erreichen können.

***Anschließend an das Gedenken für die Opfer des
Novemberpogroms 1938 gehen wir gemeinsam***

zur Ratsdiele im Rathaus, Bauernreihe 1:

Lesung

aus dem Roman „Der Reisende“

von Ulrich Alexander Boschwitz

in Kooperation mit dem Literarischen Quartier Bremen

**Der Roman beschreibt höchst eindrücklich die Odyssee eines jüdischen Berliner Kaufmanns nach dem
Novemberpogrom und die erschreckende Wirklichkeit (ab 19.00 Uhr)**

Wir sammeln Spenden für AMCHA, eine nicht-staatliche Organisation in Israel, die den Überlebenden der Shoa sowie deren nachfolgenden Generationen bei der Bewältigung ihrer Traumata zur Seite steht. Unterstützt wird sie von AMCHA Deutschland. Die Erfahrungen in der Arbeit mit Traumatisierten werden auch an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Arbeit mit Geflüchteten in Deutschland weitergegeben.

Die Gedenkveranstaltung wird getragen von:

- AG "Aufarbeitung der NS-Zeit in Worpswede" im Heimatverein Worpswede
- Bildungsstätte Bredbeck, Heimvolkshochschule des Landkreises Osterholz
- Bündnis 90/Die Grünen OV Worpswede
- CDU Worpswede
- Der Bürgermeister der Gemeinde Worpswede
- Der Integrationsbeauftragte der Gemeinde Worpswede
- Deutsch-Israelische Gesellschaft (DIG) Bremen / Unterweser e.V.
- DIE LINKE Worpswede
- Ev.-luth. Kirchengemeinde Hüttenbusch
- Ev.-luth. Kirchengemeinde Worpswede
- FDP Worpswede
- Förderverein Maria Frieden e.V. Worpswede
- Freunde Worpswedens e.V.
- Freundeskreis Haus im Schluf
- Heimatverein Worpswede e.V.
- Heinrich-Vogeler-Gesellschaft Verein Barkenhoff Worpswede e.V.
- SPD Worpswede
- Stiftung Worpswede
- UWG Worpswede

Verantw. i. S. d. P.: Dr. Harro Jenss für die **Initiative NIE WIEDER – Erinnern für die Zukunft – Gemeinsam gegen Rechts! Worpswede**